

## Blume, Baum, Vogel

*Von Hermann Hesse*

Bist allein im Leeren,	Recht seine Aeste
Glühst einsam, Herz,	Der hohe Baum Leid,
Grüßt dich am Abgrund	Singt in den Zweigen
Dunkle Blume Schmerz.	Vogel Ewigkeit.

Blume Schmerz ist schweigsam,  
Findet kein Wort,  
Der Baum wächst bis in die Wolken,  
Und der Vogel singt immerfort.

## Dorf in der Dämmerung

*Von Franz Theodor Csokor*

Honig hauchen die Wiesen,	Hinter verknitterten Hütten
Frösche zerfeilen die Zeit.	Wird eine Kirche wach:
Bäume, schweigende Riesen,	Hastige Glocken schütten
Atmen Traurigkeit.	Gott über Scholle und Dach.

Nacht in der Scharlachkralle,  
Deckt sich die Sonne zu.  
Urlaut klagt aus dem Stalle:  
Eine gebärende Kuh.